



Der Verein zur Förderung
einheitlicher Standards im
Vorbeugenden Brandschutz
VB - CERT



Österreichische
Zertifizierungsstelle
Sicherheitstechnik

ANTRAG ⁽¹⁾
FÜR DIE ZERTIFIZIERUNG VON FACHFIRMEN FÜR
DAS PLANEN, ERRICHTEN UND WARTEN VON SPRINKLERANLAGEN
DURCH DEN VB-CERT

Erstantrag^x

Verlängerungs- / Änderungsantrag^x

1 Antragsteller:

Firmenname:

Straße / Postfach:

PLZ: Ort:

Kontaktperson:

Telefonnummer: Mobiltelefon:.....

E-Mail: Telefax:

^x Zutreffendes bitte ankreuzen



2 Errichterbetrieb des Antragstellers:

Der Antragsteller errichtet Sprinkleranlagen nach den aktuellen Bestimmungen der gültigen TRVB S 127:

2.1 durch seinen Betrieb am Hauptsitz⁽²⁾:

Der/Die nachfolgend genannte Betriebsangehörige (Hauptverantwortliche(r) Fachmann/
Fachfrau^{(3) (8)}) hat die erforderlichen Fachkenntnisse über die verwendete(n) Sprinkleranlage(n):

Firmenname:
Straße / Postfach:
PLZ: Ort:
Hauptverantwortliche(r) Fachmann/Fachfrau ^{(3) (8)} :
Geburtsdatum:
Telefonnummer: Mobiltelefon:.....
E-Mail: Telefax:
Berufliche Ausbildung ⁽⁴⁾ :
Ausbildung in der Sprinkleranlagen-Technik ⁽⁵⁾ :
Anzahl der Praxisjahre in der Sprinkleranlagen-Technik:



2.2 durch folgende Zweigniederlassung(en)⁽²⁾:

Der/Die nachfolgend genannte Betriebsangehörige (Fachmann/Fachfrau ⁽⁶⁾ ⁽⁸⁾) hat die erforderlichen Fachkenntnisse über die verwendete Sprinkleranlagen- Technik:

Zweigniederlassung:.....

Straße / Postfach:

PLZ: Ort:

Fachmann/Fachfrau ⁽⁶⁾ ⁽⁸⁾:

Geburtsdatum:

Telefonnummer: Mobiltelefon:.....

E-Mail: Telefax:

Berufliche Ausbildung⁽⁷⁾:

Ausbildung in der Sprinkleranlagen-Technik ⁽⁵⁾:

Anzahl der Praxisjahre in der Sprinkleranlagen-Technik:

Zweigniederlassung:.....

Straße / Postfach:

PLZ: Ort:

Fachmann/Fachfrau ⁽⁶⁾ ⁽⁸⁾:

Geburtsdatum:

Telefonnummer: Mobiltelefon:.....

E-Mail: Telefax:

Berufliche Ausbildung⁽⁷⁾:

Ausbildung in der Sprinkleranlagen-Technik ⁽⁵⁾:

Anzahl der Praxisjahre in der Sprinkleranlagen-Technik:



Anmerkung: Sollen mehr als vier Zweigniederlassungen zertifiziert werden, so ist diese Seite so oft wie notwendig zu kopieren und dementsprechend auszufüllen.

Die so hinzugefügten Antragsseiten sind rechts oben durch laufende Nummerierung vom Antragssteller zu kennzeichnen.

Seite 4 / ...

Zweigniederlassung:.....

Straße / Postfach:

PLZ: Ort:

Fachmann/Fachfrau^{(6) (8)}:

Geburtsdatum:

Telefonnummer: Mobiltelefon:.....

E-Mail: Telefax:

Berufliche Ausbildung⁽⁷⁾:

Ausbildung in der Sprinkleranlagen-Technik ⁽⁵⁾:

Anzahl der Praxisjahre in der Sprinkleranlagen-Technik:

Zweigniederlassung:.....

Straße / Postfach:

PLZ: Ort:

Fachmann/Fachfrau^{(6) (8)}:

Geburtsdatum:

Telefonnummer: Mobiltelefon:.....

E-Mail: Telefax:

Berufliche Ausbildung⁽⁷⁾:

Ausbildung in der Sprinkleranlagen-Technik ⁽⁵⁾:

Anzahl der Praxisjahre in der Sprinkleranlagen-Technik:



3 Beigefügte Unterlagen

- 3.1** Nachweis der beruflichen Ausbildung und der Ausbildung in der Sprinkleranlagen-Technik sowie Schulungsnachweis des Herstellers des/der verwendeten Systems/e für den hauptverantwortlichen Fachmann/Fachfrau nach Pkt. 2.1 des Antrages ⁽⁸⁾.
- 3.2** Nachweis der beruflichen Ausbildung und der Ausbildung in der Sprinkleranlagen-Technik sowie Schulungsnachweis des Herstellers des/der verwendeten Systems/e für den Fachmann/Fachfrau nach Pkt. 2.2 des Antrages ⁽⁸⁾.
- 3.3** Nachweis über die zur Gewerbeausübung notwendigen Gewerbeberechtigungen gemäß gültiger Gewerbeordnung ⁽⁸⁾.
- 3.4** Nachweis über die Eintragung im Firmenbuch ⁽⁸⁾.
- 3.5** Schweißerzeugnisse für schweißende Monteure ⁽⁸⁾.
- 3.6** Nachweis über das in Verwendung stehende, zugelassene EDV-Programm zur hydraulischen Berechnung ⁽⁸⁾.
- 3.7** Nachweis über das in Verwendung stehende, zugelassene CAD-System ⁽⁸⁾.
- 3.8** Lieferzusage für das verwendete Sprinkleranlagen-system inklusive Ersatzteile und erforderlicher Hard- und Softwaretools ⁽¹⁾.
- 3.9** Muster des Instandhaltungsvertrages ⁽⁸⁾.
- 3.10** Nachweis über das in Verwendung stehende QM-System in Form eines Zertifikates nach EN ISO 9001 oder 9002 oder anderer externer Evaluierung.



4 Verpflichtungen

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns:

- das Ausscheiden des/der hauptverantwortlichen Fachmanns/Fachfrau sowie der in Zweigniederlassungen verantwortlichen Fachleute unverzüglich dem VB-CERT anzuzeigen,
- die Aufkündigung der Lieferzusage des Systemherstellers unverzüglich dem VB-CERT anzuzeigen,
- das in der TRVB S 127 enthaltene Installationsattest nur für jene Anlagen zu verwenden, die tatsächlich den Bestimmungen der gültigen TRVB's entsprechen,
- die abnehmenden Stellen zu ermächtigen, Kontrollberichte über Errichtung und Instandhaltung der Anlagen an den VB-CERT weiterzugeben,
- die Gebühren des Zertifizierungsverfahrens und die Gebühren für die erforderlichen Überprüfungen zu entrichten,

Die Richtlinien für die Zertifizierung von Fachfirmen für Brandmeldeanlagen und Brandfallsteuerungen erkenne(n) ich/wir als Vertragsbestandteil an. Ist eine Bestimmung des Vertrages unwirksam, berührt dies die übrigen Vertragsbestimmungen nicht,

Ich/Wir erkläre(n) mich/uns einverstanden, dass die von mir/uns angegebenen persönlichen Daten EDV-mäßig erfasst und bearbeitet, jedoch nicht weitergegeben werden.

Ort / Datum

Firmenstempel und Unterschrift



**HINWEISE ZUM
ANTRAG FÜR DIE ZERTIFIZIERUNG VON FACHFIRMEN FÜR
DAS PLANEN, ERRICHTEN UND WARTEN VON SPRINKLERANLAGEN
DURCH DEN VB-Cert
ANTRAG_NL-PEW_2003-01**

- 1 Der Zertifizierungsantrag bezieht sich auf eine Fachfirma für das Planen, Errichten und Instandhalten eines oder mehrere Sprinkleranlagenssysteme eines Herstellers.

Für weitere Hersteller sind gesonderte Anträge zu stellen.

- 2 Die Zertifizierung wird auf den Hauptbetrieb des Antragstellers ausgestellt, die Zweigniederlassungen gelten als Betriebsabteilungen des Antragstellers und werden in der Zertifizierung mit aufgeführt.

Der Antragsteller muss eine(n) hauptverantwortliche(n) Fachmann/Fachfrau für den gesamten Unternehmensbereich, in dem Sprinkleranlagen geplant und errichtet werden, nennen.

Darüber hinaus muss für jede Zweigniederlassung ein(e) Fachmann/Fachfrau nach Pkt. 2.2 des Antragsformulars genannt werden.

Sind bei einer Zweigniederlassung die Voraussetzungen für die Zertifizierung als Fachfirma nicht mehr erfüllt, so wird diese Zweigniederlassung aus dem Zertifikat gestrichen und ein entsprechend geändertes Zertifikat ausgestellt.

- 3 Als hauptverantwortliche(r) Fachmann/Fachfrau im Rahmen eines Zertifizierungsverfahrens gilt ein(e) Betriebsangehörige(r) im Hauptbetrieb des Antragstellers, der/die folgende Voraussetzungen erfüllt:

- Der/Die Betriebsangehörige verfügt über umfassende Kenntnisse auf dem Gebiet der Sprinkleranlagen sowie - soweit es im Zusammenhang mit Sprinkleranlagen erforderlich ist - auch auf dem angrenzenden Gebiet des baulichen Brandschutzes.
- Der/Die Betriebsangehörige hat eine berufliche Ausbildung gemäß Punkt 4 und eine Ausbildung in der Sprinkleranlagentechnik gemäß Punkt 5 nachzuweisen.
- Der/Die Betriebsangehörige ist die Kontaktperson zum VB-CERT.



Durch seine/ihre Stellung im Betrieb ist es ihm/ihr möglich, für eine schnelle Erledigung von Fragen und Problemen zu sorgen, die im Zusammenhang mit dem Planen, Errichten und Instandhalten von Sprinkleranlagen stehen.

Seine/Ihre fachliche Qualifikation versetzt ihn/sie im allgemeinen in die Lage, fachlich unzureichende Leistungen seiner/ihrer Firma oder von seiner/ihrer Firma zu vertretende Mängel an Sprinkleranlagen als solche zu erkennen.

Er/Sie hat die Kompetenz, in einem angemessenen Rahmen die Abhilfe selbst zu veranlassen. Er/Sie sorgt dafür, die Fachinformationen, die sich aus dem Kontakt mit dem VB-CERT ergeben, an die Fachleute seines/ihrer Unternehmens weiterzugeben.

Mit der Benennung des/der hauptverantwortlichen Fachmannes/Fachfrau bestätigt der Antragsteller, dass dem/der genannten Betriebsangehörigen die erforderlichen Kompetenzen eingeräumt worden sind.

- 4** - Technische Universität/FHS oder BHS jeweils einschlägiger Fachrichtung und zweijährige einschlägige Berufspraxis
- oder
- AHS und fünfjährige einschlägige Berufspraxis, davon mindestens zwei Jahre in leitender Funktion
- oder
- einschlägige Lehrabschlußprüfung und fünfjährige fachliche Tätigkeit, davon mindestens zwei Jahre in leitender Funktion.
- 5** Nachweis von Schulungen für die beantragten Sprinkleranlagensysteme, über innerbetriebliche Schulungen und Teilnahme an Fachseminaren oder ein entsprechender Nachweis über die Tätigkeit als hauptverantwortliche(r) Fachmann/Fachfrau für die Errichtung von 5 Neuanlagen mit einem Gesamtausmaß von mindestens 10.000 Sprinklerdüsen.



- 6** Als Fachmann/Fachfrau für Sprinkleranlagen im Rahmen eines Zertifizierungsverfahrens gilt ein/eine Betriebsangehöriger/Betriebsangehörige des Antragstellers, der/die folgende Voraussetzungen erfüllt:
- Der/Die Betriebsangehörige verfügt über Kenntnisse auf dem Gebiet der Sprinkleranlagen sowie - soweit es im Zusammenhang mit Sprinkleranlagen erforderlich ist - auch auf dem angrenzenden Gebiet des baulichen Brandschutzes.
 - Der/Die Betriebsangehörige hat eine berufliche Ausbildung gemäß Punkt 7 und eine Ausbildung in der Brandmeldetechnik gemäß Punkt 5 nachzuweisen.
- 7** Technische Universität/FHS oder BHS jeweils einschlägiger Fachrichtung und zweijährige einschlägige Berufspraxis
- oder
- AHS und dreijährige einschlägige Berufspraxis
- oder
- einschlägige Lehrabschlußprüfung und eine dreijährige fachliche Tätigkeit.
- 8** Entfällt bei Antrag auf Verlängerung der Zertifizierung, sofern keine Veränderungen eingetreten sind.